

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Samstag, 8. Juni 1957

Blatt 1100

Die neuesten Zahlen über Wien

=====

8. Juni (RK) Das neue Statistische Taschenbuch der Stadt Wien ist soeben erschienen und bringt reiches Zahlenmaterial über das Jahr 1956. Das vom Statistischen Amt der Stadt Wien herausgebrachte Büchlein hat sich bereits seit vielen Jahren als verlässliches Nachschlagewerk bewährt und leistet zur Orientierung über die Tätigkeit und Leistungen in den verschiedenen Sparten der Stadtverwaltung wertvolle Dienste.

152 Abschnitte geben ebenso kurz wie präzise Auskunft über die demographische, sozialpolitische, volkswirtschaftliche und kulturelle Struktur der Stadt Wien und bringen darüber hinaus auch Angaben von Österreich und dem Ausland. Einige Kapitel über Gebiete von allgemeinem Wissenswert und eine kurzgefaßte Stadtchronik bereichern noch das trotz geringem Umfang vielseitige Bändchen. Ein Inhalts- und ein Schlagwortverzeichnis ermöglichen eine bequeme und rasche Benützung.

Das Statistische Taschenbuch der Stadt Wien 1956, ein für Ämter und Schulen, Fachleute und Laien gleichermaßen wertvoller und nützlicher Helfer, ist zum Preis von 10 Schilling durch alle Buchhandlungen oder durch den Verlag für Jugend und Volk, 1, Tiefer Graben 7-9, zu beziehen.

- - -

Fahrpreis am Pfingstmontag
 =====

8. Juni (RK) Am Pfingstmontag gilt auf der Straßenbahn und Stadtbahn der Sonntagsfahrpreis. Es haben daher die Sonn- und Feiertags-Zweifahrtenfahrtscheine zu 3.60 S im Tarifgebiet I oder II und auf den Ausnahmetarifstrecken "Mauer, Lange Gasse - Mödling" und "Kagranner Platz - Groß-Enzersdorf" sowie die Zweifahrten-Kinderfahrtscheine zu 50 Groschen im Tarifgebiet I und II Gültigkeit. Ebenso gelten alle Wochenkarten, auch die Autobus-(Obus-)Wochenkarten mit Ausnahme der Autobus-(Obus-)Schülerwochenkarten.

Auf den Strecken des Tarifgebietes II gilt der 1.90 S-Fahrchein (im Vorverkauf 1.85 S). Die Vorverkaufsstellen sind geschlossen.

- - -

Franz Staude zum Gedenken
 =====

8. Juni (RK) Auf den 10. Juni fällt der 10. Todestag des Lyrikers Franz Staude.

Am 24. April 1886 in Wien geboren, verwaiste er früh und trat mit 20 Jahren in den städtischen Dienst, in dem er bis kurz vor seinem Ende verblieb. Der äußeren Ruhe seines Lebens entsprach auch sein Werk, das abseits von den großen Modeströmungen stand und dessen Umfang nur schmal ist. Dafür weist es aber eine fast makellose Formkunst auf und der Schmerz, der sein Grundmotiv bildet, ist von echter Tragik erfüllt. Gedichte, wie "Der Liebestrunke" oder "Zwei Volken" sind Perlen der österreichischen Liebeslyrik. Franz Staude hat für sich niemals Propaganda gemacht und ist deshalb auch nicht seinem Wert gemäß bekannt geworden, obwohl sich viele bedeutende Schriftsteller für ihn einsetzten. Zu seinen engeren Freunden gehörten Richard Schaukal und Josef Weinheber.

- - -

Kindertransport der städtischen Erholungsfürsorge
=====

8. Juni (RK) Wie das Wiener Jugendhilfswerk mitteilt, kommen die Kinder, die am 15. Mai vom Jugendamt der Stadt Wien in das Kindererholungsheim "Ilsenheim" bei Graz gebracht wurden am Dienstag, dem 11. Juni, in Wien an.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder um 13.20 Uhr vom Südbahnhof abzuholen.

- - -

Joseph Meder zum Gedenken
=====

8. Juni (RK) Auf den 10. Juni fällt der 100. Geburtstag des Kunsthistorikers Hofrat Dr. Joseph Meder.

Als Sohn einfacher Bauersleute zu Lobeditz in Mähren geboren, studierte er an der Wiener Universität Germanistik und Kunstgeschichte und trat nach der Promotion als Praktikant in den staatlichen Bibliotheksdienst. Dann kam er an die Albertina, die er von 1906 bis 1923 als Direktor leitete. Sein wissenschaftliches Hauptwerk "Die Handzeichnung" gehört zu den Standardleistungen dieses Gebietes. Große Verdienste erwarb er sich durch die Herausgabe von 13 Jahrgängen "Handzeichnungen alter Meister", fünf Mappen Albertina-Faksimile und der "Grünen Passion" von Albrecht Dürer. Hofrat Direktor Dr. Joseph Meder, dem das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen wurde, starb am 14. Jänner 1934 in Wien.

- - -

Die Parkraumfrage im modernen Verkehr
=====

8. Juni (RK) Stadtbaurat Dipl.-Ing. Richard Zimbelius hält Dienstag, den 11. Juni, um 19.30 Uhr, im Volksbildungshaus Margareten, 5, Stöbergasse 11-15, einen Vortrag über das Thema "Die Parkraumfrage im modernen Verkehr". Die einleitenden Worte spricht Sekretär Gustav Hoffmann.

- - -

Charles Wilda zum Gedenken
=====

8. Juni (RK) Am 11. Juni sind 50 Jahre vergangen, seit der Maler Charles Wilda in seiner Vaterstadt Wien gestorben ist.

Am 20. Dezember 1854 geboren, studierte er an der Akademie bei L.C. Müller und übernahm auch dessen bevorzugtes Schaffensgebiet, die Orientalmalerei. Wiederholte Reisen nach Ägypten lieferten ihm den Stoff für verschiedene Arbeiten, die in Wien ausgestellt wurden. Wilda stellte sein Können auch in den Dienst des dörflichen und des märchenhaften Genres und beteiligte sich gelegentlich als Porträtist. Für sein miniaturhaft fein ausgeführtes Bild "Prinzessin Turandot" wurde ihm die große goldene Staatsmedaille verliehen. Nach seinem Tode widmete ihm das Wiener Künstlerhaus im November 1907 eine Gedächtnisausstellung.

- - -

Gewitter mit heftigen Blitzschlägen
=====39 Ausfahrten der Feuerwehr der Stadt Wien

8. Juni (RK) Während des starken Gewitters am Freitag mußte die Feuerwehr der Stadt Wien in 39 Fällen ausrücken. Was sonst nur selten vorkommt, nämlich, daß der Blitz direkt in Dächer einschlägt, hat sich gestern dreimal ereignet. In den Häusern 18, Gentzgasse 12, und 17, Lacknergasse 9, wurden durch Blitzschläge Rauchfanggruppen und das sie umgebende Mauerwerk beschädigt. Im Hause 17, Ferchergasse 10, wurden zwei Quadratmeter Dach und die Decke einer Wohnung zerstört und die Lichtleitung außer Betrieb gesetzt. Die Wiener Feuerwehr hat überall die Aufräumarbeiten und die notwendigen Sicherungsmaßnahmen vorgenommen.

- - -

Konservatorium der Stadt Wien sagt Italienreise ab
=====

8. Juni (RK) Auf Grund von Pressemeldungen, die über das Auftreten von schwarzen Blattern in Neapel berichteten, hat die Direktion der Musiklehranstalten der Stadt Wien die Reise des Kindertanzkreises des Konservatoriums der Stadt Wien nach Palermo abgesagt. Der Kindertanzkreis, der von der Stadt Palermo zum diesjährigen Weltfestival des Kindes eingeladen worden war, sollte die Reise, die über Neapel geführt hätte, am Pfingstmontag antreten.

- - -

Schwedische Handballerinnen im Wiener Rathaus
=====

8. Juni (RK) Vizebürgermeister Honay empfing heute vormittag im Roten Salon des Wiener Rathauses die schwedische Frauenhandballmannschaft Elfsborg aus Boras bei Göteborg. Die schwedischen Handballerinnen halten sich bereits seit einigen Tagen in Wien auf und hatten Gelegenheit, viele Sehenswürdigkeiten, darunter auch das Stadion und das Gänsehäufel zu besichtigen. Heute nachmittag treten sie gegen Semperit an.

Vizebürgermeister Honay unterstrich die völkerverbindende Bedeutung des Sports, erinnerte an die große Hilfe, die Schweden nach den beiden Kriegen den Wienern zuteil werden hat lassen und wünschte den Gästen einen angenehmen Aufenthalt. Der Reiseleiter der Schwedinnen dankte für den freundlichen Empfang im Rathaus und erklärte, daß sie während ihres Aufenthaltes in der österreichischen Bundeshauptstadt so viel Schönes erlebt und Interessantes gesehen haben, daß sie diese eine Woche nie vergessen werden. Sodann überreichte er Vizebürgermeister Honay das Sportabzeichen der Schweden.

- - -

Das Programm für Dienstag, 11. Juni
=====

Theater:

- Staatsoper: Alban Berg: "Wozzek".
Volksoper: Jakov Gotovac: "Ero der Schelm".
Burgtheater: Paul Claudel: "Das Buch von Christoph Columbus".
Akademietheater: Jiraudoux: "Intermezzo".
Theater in der Josefstadt: Francis Goodrich und Albert Hackett:
"Das Tagebuch der Anne Frank".
Volkstheater: August Strindberg: "Ein Traumspiel".
Raimundtheater: Carl Millöcker: "Gasparone".
Theater der Courage: Luigi Pirandello: "Die Nackten kleiden".
Theater am Parkring: Adolf Opel: "Heuchler und Heilige".

Musik:

- 15.30 Uhr, Musikverein (Brahmssaal):
Kammerorchesterkonzert (für Teilnehmer am Weltkongreß
der "Jeunesses Musicales").
Manuel de Falla: Cembalokonzert.
Igor Strawinsky: Septett.
Josef Anton Riedl: Stück für Schlagzeug.
Hans Werner Henze: Apollon und Hyacinth.
Kammerorchester der Musikalischen Jugend Deutschlands,
Dirigent: Hilmar Schatz.
- 19.30 Uhr, Konzerthaus (Großer Saal):
Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesell-
schaft.
Johann Nepomuk David: Requiem Chorale.
Teresa Stich-Randall (Sopran), Marga Höffgen (Alt),
Julius Patzak (Tenor), Frederick Guthrie (Baß), Sing-
akademie, Wiener Symphoniker, Dirigent: Dr. Hans Gilles-
berger.
- 19.30 Uhr, Konzerthaus (Mozartsaal):
Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesell-
schaft.
Liederabend Lucretia West.
Am Flügel: Dr. Erik Verba.
Lieder von Alessandro Stradella, Henry Purcell, Nicola
Piccini, Robert Schumann, Johannes Brahms, Anton Dvorák,
Enrique Granados; Negro Spirituals.

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal):
Orchesterkonzert (für Teilnehmer am Weltkongreß der "Jeunesses Musicales").
Ludwig van Beethoven: 5. Symphonie c-moll, op. 67.
Paul Hindemith: 2. Klavierkonzert.
Paul Angerer: Musique pour la Jeunesse.
Maurice Ravel: Bolero.
Hans Petermandl (Klavier), Internationales Orchester der "Jeunesses Musicales", Dirigent: Hermann Scherchen.

Kongresse:

XII. Weltkongreß der Fédération Internationale des Jeunesses Musicales, 6. bis 12. Juni.

Bezirksveranstaltungen:3. Bezirk:

19.30 Uhr, Städtische Bücherei, 3, Hintzerstraße 1: Anton Wildgans-Abend. Einführende Worte: Gerhard Fritsch; es liest Christine Busta.

5. Bezirk:

Amtshaus, Festsaal, 5, Schönbrunner Straße 54: Bilderschau der Photogruppe Margareten im T.V. "Die Naturfreunde".
Geöffnet: Montag bis Samstag 8.00 bis 20.00 Uhr. Sonntag 8.00 bis 13.00 Uhr.

19.30 Uhr, Volkshaus Margareten, Mittlerer Saal, 5, Stöbergasse 11-15: Sondervortragsreihe "Weltstadt Wien - gestern, heute, morgen": Stadtbaurat Dipl.-Ing. Richard Zimbelius, "Die Parkraumfrage im modernen Verkehr".
Einleitende Worte: Sekretär Gustav Hoffmann. Karten sind im Volkshaus Margareten und in der Bezirksvorstehung Margareten, 5, Schönbrunner Straße 54, erhältlich. Preis 3 S.

6. Bezirk:

19.30 Uhr, Volkshochschule Wien-West, Großer Festsaal, 6, Amerlingstraße 6: Aus Mariahilfs Vergangenheit. Lichtbildervortrag, gehalten vom Kustos des Mariahilfer Heimatmuseums, Fritz Illing. Karten sind in der Volkshochschule Wien-West und im Mariahilfer Heimatmuseum, 6, Gumpendorfer Straße 4, erhältlich. Regiebeitrag 1 S.

Mariahilfer Heimatmuseum, 6, Gumpendorfer Straße 4: Sonderausstellung: Handwerk, Gewerbe und Industrie in Mariahilf.
Geöffnet: Donnerstag und Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.30 Uhr. Eintritt frei.

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

7. Bezirk:

Bezirksvorsteherung, Sitzungssaal, 7, Hermannsgasse 24-26: Ausstellung "Neubauer Prominentenspiegel". Porträts und Autographen aus der Privatsammlung Walter Jary. Geöffnet: Montag bis Freitag 10.00 bis 16.00 Uhr.

Graphische Lehr- und Versuchsanstalt, 7, Westbahnstraße 25: Jahresausstellung für Schülerarbeiten der Abteilung für Photographie. Geöffnet: Montag bis Samstag 16.00 bis 19.00 Uhr.

8. Bezirk:

Knabenhauptschule, 8, Zeltgasse 7: Schulausstellung. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr.

Josefstädter Heimatmuseum, 8, Schlesingerplatz 4: Ausstellung. Geöffnet: Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr.

9. Bezirk:

Volkshochschule Alsergrund, 9, Galileigasse 8: Photoausstellung. Geöffnet: täglich 15.00 bis 20.00 Uhr.

10. Bezirk:

Favoritner Arbeiterheim, Gartensaal, 10, Laxenburger Straße 8-10: Photoausstellung "Objektiv-Subjektiv". Veranstalter: Photogruppe der Naturfreunde Favoriten. Geöffnet: Montag bis Freitag 13.00 bis 20.00 Uhr. Samstag, Sonn- und Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr.

12. Bezirk:

Amtshaus, Festsaal, 12, Schönbrunner Straße 259: Photoausstellung der Photovereinigung XII im Touristenverein "Die Naturfreunde". Geöffnet: Montag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr, Sonn- und Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr.

19. Bezirk:

Bezirksvorsteherung, Kleiner Saal, 19, Gatterburggasse 14: Ausstellung "Döblinger Symphonie" (Kleines Archiv Walter Jary, Porträts und Autographen bedeutender Musiker Döblings).

19.30 Uhr, Bezirksvorsteherung, Kleiner Festsaal, 19, Gatterburggasse 14: Dichterlesung. Leitung: Hofrat Dr. Edwin Rollett.

20. Bezirk:

9.00 bis 20.00 Uhr, Gasthaus Humel, 20, Pappenheimgasse 6: Ausstellung des Brigittener Aquarium- und Terrariumvereines "Die bunte Welt hinter Glas".

.. - - ..

Das Programm für Mittwoch, 12. Juni

=====

Theater:

Staatsoper: Richard Wagner: "Die Walküre".

Volksoper: Franz Lehár: "Die lustige Witwe".

Burgtheater: William Shakespeare: "Titus Andronicus" (Gastspiel des Shakespeare Memorial Theatre, Stratford on Avon).

Akademietheater: William Shakespeare: "Ende gut - alles gut".

Theater in der Josefstadt: Francis Goodrich und Albert Hackett: "Das Tagebuch der Anne Frank".

Volkstheater: August Strindberg: "Ein Traumspiel".

Raimundtheater: Carl Millöcker: "Gasparone".

Theater der Courage: Luigi Pirandello: "Die Nackten kleiden".

Theater am Parkring: Karl Wittlinger: "Junge Liebe auf Besuch".

Musik:

19.30 Uhr, Konzerthaus (Großer Saal):

Internationales Musikfest der Wiener Konzerthausgesellschaft.

Orchesterkonzert.

Robert Schumann: 4. Symphonie d-moll, op. 120.

Nicolas Nabokov: Symboli Chrestiani.

Hans Werner Henze: Neapolitanische Lieder.

Maurice Ravel: Daphnis et Chloë, 2. Suite.

Hermann Prey (Bariton), Wiener Symphoniker, Dirigent:

Massimo Freccia.

19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal):

Orchesterkonzert (für Teilnehmer am Weltkongreß der "Jeunesses Musicales").

Georg Philipp Telemann: Schulmeisterkantate.

Wolfgang Amadeus Mozart: Prager Symphonie.

Béla Bartók: 1. Klavierkonzert. Hans Petermandl (Klavier).

Wiener Sängerknaben, Orchester der Musikalischen Jugend Österreichs, Dirigent: Wolfgang Gabriel.

Kongresse:

XIII. Weltkongreß der Fédération Internationale des Jeunes Musicales, 6. bis 12. Juni.

Sonstige Veranstaltungen:

18.30 Uhr, Österreichische Nationalbibliothek (Vortragssaal):
Aus österreichischer Literatur.
Ein Abend des Österreichischen Schriftstellerverbandes.
Es lesen namhafte Wiener Schauspieler.

Bezirksveranstaltungen:

2. Bezirk:

18.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, 2, Karmelitergasse 9:
Lehrerakademie.

3. Bezirk:

16.00 Uhr, 3, Arenbergpark: Platzkonzert. Alte Deutschmeisterkapelle, Leitung: Kapellmeister Julius Herrmann.

5. Bezirk:

Amtshaus, Festsaal, 5, Schönbrunner Straße 54: Bilderschau der Photogruppe Margareten im T.V. "Die Naturfreunde".
Geöffnet: Montag bis Samstag 8.00 bis 20.00 Uhr, Sonntag 8.00 bis 13.00 Uhr.

6. Bezirk:

Mariahilfer Heimatmuseum, 6, Gumpendorfer Straße 4: Sonderausstellung: Handwerk, Gewerbe und Industrie in Mariahilf.
Geöffnet: Donnerstag und Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.30 Uhr. Eintritt frei.

Graphische Lehr- und Versuchsanstalt, 7, Westbahnstraße 25: Jahresausstellung für Schülerarbeiten der Abteilung für Photographie. Geöffnet: Montag bis Samstag 16.00 bis 19.00 Uhr.

8. Bezirk:

Knabenhauptschule, 8, Zeltgasse 7: Schulausstellung. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr.

Josefstädter Heimatmuseum, 8, Schlesingerplatz 4: Ausstellung.
Geöffnet: Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr.

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

9. Bezirk:

Volkshochschule Alsergrund, 9, Galileigasse 8: Photoausstellung.
Geöffnet: täglich 15.00 bis 20.00 Uhr.

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, 9, D'Orsaygasse 3-5: Dichterlesung
von Karl Bruckner (für Kinder).

19.00 Uhr, Volkshochschule Alsergrund, 9, Galileigasse 8: Nun eilt
herbei, Witz, heitere Laune! Eine bunte Szenenfolge aus
der Welt der Oper. Mitwirkende: Maria Schukowitz (Sopran),
Guntram Spiegel-Fauk (Bariton), Ing. Herbert Ronge
(Tenor) u.a. Einführende Worte und am Flügel: Kapellmei-
ster Dr. Friedrich Oberkogler. Eintritt 3 S.

10. Bezirk:

Favoritner Arbeiterhim, Gartensaal, 10, Laxenburger Straße 8-10:
Photoausstellung "Objektiv-Subjektiv". Veranstalter:
Photogruppe der Naturfreunde Favoriten. Geöffnet: Mon-
tag bis Freitag 13.00 bis 20.00 Uhr, Samstag, Sonn- und
Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr.

16.00 Uhr, Städtische Bücherei, 10, Hasengasse 38: Dichterlesung.
Es liest Walter Kirsch für Kinder von 10 Jahren aufwärts.

11. Bezirk:

16.00 Uhr, Städtische Bücherei, 11, Geiselbergstraße 64: Dichter-
lesung. Otto Stradal liest für Kinder und Jugendliche.

19.00 Uhr, Magistratisches Bezirksamt, Festsaal, 11, Enkplatz 2:
Interessante Neue Musik. Ausführende: Schüler der Musik-
schule der Stadt Wien-Simmering.

12. Bezirk:

Amtshaus, Festsaal, 12, Schönbrunner Straße 259: Photoausstellung
der Photovereinigung XII im Touristenverein "Die Natur-
freunde". Geöffnet: Montag bis Samstag 10.00 bis 19.00
Uhr, Sonn- und Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr.

15. Bezirk:

19.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, 15, Rosinagasse 4: Haus-
musik beim Bezirksvorsteher, mit Werken von Purcell,
Fux, Mozart, Schubert, Brahms, Schumann, Marx u.a.
Mitwirkende: Ein Streichquartett, H. Angelmayer (Mezzo-
sopran), E. Sahlin (Alt), F.C. Fuchs (Bariton), Prof.
Otto Schulhof (Klavier), Programmgestaltung: Dr. Ernst
Stelzel.

18. Bezirk:

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, 18, Weimarer Straße 8-10: Dichterlesung. Gertrud Vera Ferra-Mikura liest für Kinder bis zu 10 Jahren.

19.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, 18, Martinstraße 100: Das große Kabarett von A - Z. Ausführende: Studio Dannbacher, Spielleitung: Hans Rath.

19. Bezirk:

Bezirksvorstehung, Kleiner Saal, 19, Gatterburggasse 14: Ausstellung "Döblinger Symphonie" (Kleines Archiv Walter Jary, Porträts und Autographen bedeutender Musiker Döblings)-

20. Bezirk:

9.00 bis 20.00 Uhr, Gasthaus Humel, 20, Pappenheimgasse 6: Ausstellung des Brigittenaer Aquarium- und Terrariumvereines "Die bunte Welt hinter Glas".

23. Bezirk:

15.00 Uhr, Städtische Bücherei, 23, Rodaun, Mauerbergstraße 1: Dichterlesung Othmar Franz Lang für Kinder von 11 Jahren aufwärts.

19.30 Uhr, Städtische Bücherei, 23, Rodaun, Mauerbergstraße 1: Dichterstunde Anton Wildgans. Einleitende Worte: Christine Busta; es liest Franz Ibaschitz.

- - -

Führung in der Ausstellung "Maler und Bildhauer arbeiten für Wien"

8. Juni (RK). In der Ausstellung "Maler und Bildhauer arbeiten für Wien", 1, Weiskirchnerstraße 3, führt Dienstag, den 11. Juni, um 17 Uhr, Karl Maria Grimme und Mittwoch, den 12. Juni, 17 Uhr, Dr. Dora Heinz.

- - -

Internationaler Städtekongreß in Den Haag

=====

8. Juni (RK) Vom 12. bis 18. Juni findet in Den Haag der XIII. Internationale Städtekongreß statt.

Im Rahmen des Hauptthemas des Kongresses "Stadt und Land" werden Probleme des Wachstums der Städte, der Industrialisierung der Landbezirke und der Entwicklung des Gemeindelebens in den Landbezirken behandelt werden. Das zweite Thema des Kongresses "Verkehrsstockungen im Stadtzentrum" beschäftigt sich mit einer Folgeerscheinung der Motorisierung, deren Beratung in einem internationalen Forum besonders bedeutsam erscheint.

Ein eigener "Europatag", am 15. Juni, wird europäische Sonderprobleme behandeln. Das Rahmenprogramm umfaßt neben offiziellen Empfängen Besichtigungen und Autobusfahrten nach mehreren niederländischen Städten, darunter Amsterdam und Rotterdam.

Der Österreichische Städtebund, der zu den Kongreßthemen einen schriftlichen Bericht zur Verfügung gestellt hat, wird in Den Haag mit einer starken Delegation vertreten sein, die durch den Geschäftsführenden Obmann des Österreichischen Städtebundes, den Wiener Vizebürgermeister Karl Honay, geführt werden wird. Die Stadt Wien entsendet außerdem Stadtrat Hans Riemer und Gemeinderat Anton Schwaiger.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"

=====

8. Juni (RK) Montag, 10. Juni, Route V mit Besichtigung des Strandbades "Gänsehäufel", des Wasserparkes, der Wohnhausanlage am Kapaunplatz, des Karl Marx-Hofes und anderer Wohnhausanlagen im 19. Bezirk. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 9 Uhr.

Dienstag, 11. Juni, Route I mit Besichtigung des zukünftigen Museums der Stadt Wien am Karlsplatz, des Hochhauses am Heu- und Strohmarkt, des Theresienbades in Meidling, der Heimstätte für alte Menschen "Am Schöpfwerk" und andere Wohnhausanlagen im 12. und 13. Bezirk. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse,

um 14 Uhr.

Mittwoch, 12. Juni, Route 2 mit Besichtigung des Stadions im Prater, des Werkstättenhofes in Erdberg, der Per Albin Hansson-Siedlung und verschiedener Wohnhausanlagen in Favoriten.

Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -

Hoflieferantin feiert 100. Geburtstag

=====

8. Juni (RK) Wiens jüngste Hundertjährige ist Frau Amalie Markgraf, die am 9. Juni 1857 in Niederösterreich geboren wurde. Frau Markgraf, die seit 1949 im Altersheim Lainz untergebracht ist, war früher einmal Lieferantin der Reitstiefel für den kaiserlichen Hof in Wien. Die Erinnerungen an diese Zeit sind allerdings schon sehr verblaßt. Heute interessierte sie sich mehr für das "Geburtstags-Hendel", das die Direktion des Altersheimes Frau Markgraf zu ihrem seltenen Jubiläum spendierte.

Die offizielle Geburtstagswünsche überbrachte heute vormittag Bürgermeister Jonas persönlich Frau Markgraf im Altersheim Lainz. Mit ihm gratulierten Vizebürgermeister Weinberger sowie Bezirksvorsteher Florian und dessen Stellvertreter Fischer. Der Bürgermeister überreichte Frau Markgraf einen großen Rosenstrauß und die Ehrengabe der Stadtverwaltung.

Wiens jüngste Hundertjährige erweitert das bisherige Septett derer, die das 100. Lebensjahr in voller Gesundheit überschritten haben, in ein Oktett. Frau Markgraf ist zwar schwerhörig aber überaus rüstig. Jeden Tag vor dem Frühstück macht sie einen Spaziergang. Sie kann auch heute noch nicht auf ein tägliches Bad verzichten.

- - -

Bürgermeister empfängt mittag die Comédie Française
=====

8. Juni (RK) Heute mittag empfing Bürgermeister Jonas im Beisein von Vizebürgermeister Honay, Vizebürgermeister Weinberger und Stadtrat Mandl die Mitglieder der Comédie Française im Wiener Rathaus. Der Französische Botschafter in Wien Seydoux stellte die Damen und Herren vor. Bürgermeister Jonas sagte in seiner Begrüßungsansprache, die Comédie Française habe nicht nur für die französische sondern auch für die internationale Theatergeschichte große Bedeutung. Der Erfolg im Wiener Burgtheater solle ein Ansporn sein, bald wieder nach Wien zu kommen. Die Wiener freuen sich jedenfalls, daß sie die Comédie Française willkommen heißen konnten.

Botschafter Seydoux gab seiner Freude über das Gastspiel in Wien Ausdruck. Die Comédie Française sei für Paris ebenso wichtig, wie für Wien das Burgtheater. Beide Bühnen können auf eine große Tradition zurückblicken. Der Botschafter dankte für den Empfang im Wiener Rathaus, der für die Comédie Française überaus ehrend sei. Diesem Dank schloß sich der Doyen des Ensembles, Maurice Escande, an.

- - -

Bürgermeister empfängt musikalische Jugend
=====

8. Juni (RK) Gegenwärtig findet in Wien der XII. Weltkongreß der "Jeunesses Musicales" statt. Die ausländischen Teilnehmer an dem Kongreß besuchten heute früh das Wiener Rathaus, wo sie von Bürgermeister Jonas im Beisein von Vizebürgermeister Weinberger und Stadtrat Mandl empfangen wurden. Der Bürgermeister begrüßte die jungen Leute und gab seiner Freude Ausdruck, daß sie der Musik wegen nach Wien gekommen sind. Er sei überzeugt, daß ihre Hoffnungen erfüllt werden und daß der Aufenthalt in Wien ein schönes Erlebnis gewesen sein wird.

- - -